

17. Dezember – Dienstag

„Er war nicht das Licht, sondern er sollte zeugen von dem Licht.“

(Johannesevangelium 1, 8)

JOHANNES DER TÄUFER WAR AUERWÄHLT. ER WUCHS IN EINER PRIESTERFAMILIE AUF, KANNT DIE GESETZE UND RITUALE, WAR FEST IM GLAUBEN.

DOCH ER GING EINEN ANDEREN WEG: ER GING IN DIE WÜSTE. DIE WÜSTE IST DER ORT BESONDERER GOTTESERFAHRUNGEN. ER WOHNTE IN DER STILLE, LEBTE IN EINKLANG MIT DER NATUR, WAR VEGETARIER – UND FING AN, DAS REICH GOTTES ZU VERKÜNDIGEN UND ZU TAUFEN. ER TAUFTE AUCH SEINEN COUSIN JESUS. DA TAT SICH DER HIMMEL AUF.

JOHANNES HÖRTE DIE STIMME GOTTES, DER WAR ERFÜLLT VON SEINEM GEIST UND LICHT – DOCH ER WAR NICHT DAS LICHT. JOHANNES WAR SICH SEINER ROLLE IN SEINEM LEBEN SEHR BEWUSST. ER HAT GROßES BEWEGT UND GESCHICHTE GESCHRIEBEN. DABEI BLIEB ER IMMER BESCHEIDEN: ER BEZEUGTE DAS LICHT, DIE WAHRHEIT, DAS LEBEN – ER BEZEUGTE GOTT UND SEIN WIRKEN IN DER WELT.

MÖGE GOTTES LICHT DICH IM ADVENT ERFÜLLEN!